Protokoll des AStA-Plenums vom 22.02.2017

Tagesordnung

Begrüßung & Feststellung der Beschlussfähigkeit

Genehmigung der Tagesordnung

Genehmigung der Protokolle

Finanzanträge

Berichte

Statement

Sonstige Anträge

Sonstiges

	Begrüßung		und	Fest	stellung	der	Beschlussfähigkei	it
	Das	Plenum	ist mit	11 8	anwesenden	AStA-Mitgli	edern beschlussfähig) -
	Geneh	migung			der		Tagesordnung	g
Die Reihenfolge der Tagesordnungspunkte 5. Berichte und 6. Statement wurde umgekehrt. Die Tagesordnung wurde in geänderter Form einstimmig angenommen.								
	Genehmigung				der		Protokolle	е
	Die	Protokolle	wurden	mit	redaktionel	llen Änder	ungen angenommen	۱.
Finanzanträge								
	FA-Ext	-1617-35	V	om	AK	plura	le Ökonomil	<u>k</u>
	Phips stellt den Antrag auf Streichung des Honorars für die emeritierte Professorin Adelheid Bi-							
	secker. Nach kurzer Diskussion zieht Phips seinen Antrag zurück mit der Bitte an den Vor							·-
	stand,	den Antra	gsteller zu	fragen o	b er nicht	auch ohne c	las Honorar auskommt	t.
	Der	Antrag	wird b	ei eine	r Enthalt	ung einsti	mmig angenommen	۱.
	Da nach der Abstimmung aufgefallen ist, dass eventuell bei der Kalkulation ein Rechenfehler							
	unterla	ufen sein kö	innte, bitten	wir den Vo	orstand bei de	er Mail den Pu	nkt anzusprechen und zu	u
	fragen	ob	der	ta	ıtsächliche	Bedarf	höher ist	t.

FA-Ext-1617-36 vom Marburger Debattierclub
Im Rahmen der Behandlung dieses Finanzantrages diskutieren wir darüber, wie wir die Notwendigkeit der geschlechtergerechten Sprache an Antragsteller*innen transparent machen können. Es soll beim HowTo-Abrechnungen implementiert werden.

Der Antrag wird einstimmig vertagt mit der Bitte an den Vorstand, dem Debattierclub mitzuteilen, er solle den Antrag noch einmal in geschlechtergerechter Sprache einreichen.

FA-Int-1617-10 vom Umweltreferat
Veranstaltung zu Ende Gelände. Es waren etwa 80 Leute bei der Veranstaltung.

Der Antrag wurde einstimmig angenommen.

FA-Int-1617-11 vom GePo

Der Antrag wurde mit einer um 150 €rhöhten Summe für die Vergütung der Kinderbe - treuung einstimmig angenommen.

Berichte

Vorstand

Der Kläger der Pickup-Sache hat Berufung eingelegt. Er will Schadensersatz in Höhe von 5000 €und dass die Marburger Student*innenschaft die Kosten des Verfahrens tragen muss. Das ÖffRef hat eine Mail von der FAZ bekommen, ob wir uns nicht selbst zu dem Fall äußern wollen. Wir diskutieren. ob und inwieweit Das sinnvoll ist. Der Vorstand (ggf. in Absprache mit dem HoPo) erstellt einen Überblick über die Situation und schickt ihn über den Verteiler.

<u>HoPo</u>

Nächstes Wochenende findet in Kassel die fzs-MV statt. Alle AStA-Referent*innen sind aufgerufen, zu überlegen ob sie Teil der Delegation sein wollen. Aber wurde darauf hingewiesen, dass die Delegation quotiert sein muss.

Soziales

Der Kulturetat der Stadt wurde um 12% gesenkt. Dazu müssen wir uns sehr kritisch äußern. Morgen findet eine Demonstration dazu mit verschiedenen Akteur*innen in der Stadt statt.

Verkehr

Die LAK Verkehr hat sich für next-Bike entschieden. Auch Frankfurt wird zu next-Bike wechseln, jedoch erst deutlich später.

Statement

Es wird das gehäufte "wir wollen" in dem Text kritisiert und öfter ein "wir machen" gewünscht. Außerdem wird die Kritik geäußert, dass das Statement einen sehr unterwürfigen Charakter hat.

Außerdem ist der Text für Menschen mit nicht sehr hoher Sensibilität für das Thema verhältnismäßig schwer verständlich. Nach weiterer Diskussion erklären sich Menschen bereit, die genannten Punkte im Dokument anzumerken und rumzuschicken. Dazu sind alle herzlich eingeladen, Freitag um 10 Uhr in den AStA zu kommen und etwas zum Frühstücken mitzubringen.

Sonstige Anträge

-/-

Sonstiges

-/-